

Brose und Volkswagen starten Joint Venture für Sitzsysteme

Mit Beginn des neuen Jahres haben Volkswagen und Brose ihr Gemeinschaftsunternehmen Brose Sitech gestartet. Das Joint Venture, an dem beide Unternehmen je zur Hälfte beteiligt sind, tritt als eigenständiger weltweiter Anbieter von Sitzsystemen und Innenraumlösungen auf. Hauptsitz des Unternehmens ist Polkowice in Polen. An insgesamt acht Standorten in Polen, Deutschland, China und Tschechien sind rund 5000 Mitarbeiter tätig. Brose Sitech erwartet bis 2030 eine Verdoppelung des Umsatzes auf 2,8 Milliarden Euro. Die Belegschaft soll auf etwa 7000 Mitarbeiter wachsen.

Brose Sitech will das Geschäft mit dem Volkswagen-Konzern weiter ausbauen und darüber hinaus auch andere Fahrzeughersteller mit Sitzsystemen beliefern. Neben den bestehenden Entwicklungs- und Fertigungsstandorten in Osteuropa, Deutschland und China ist eine Ausweitung der Aktivitäten in Europa, Amerika und Asien geplant. Langfristig soll das Angebot von Brose Sitech um Lösungen für das gesamte Interieur erweitert werden. (aum)

Bilder zum Artikel



Brose Sitech.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Brose Sitech
